Fahrräder – kostenpflichtiges Abschleppen bei Nichtbeachtung von gekennzeichneten Zonen

Liebe Studierende der Universität Innsbruck!

Bitte stellen Sie Ihr Fahrrad nicht in Eingangsbereichen und markierten Feuerwehrzonen ab! Andernfalls sehen wir uns ab Mittwoch, 03.05.2017, gezwungen, Ihr Fahrrad kostenpflichtig entfernen zu lassen!

An der Universität Innsbruck werden an vielen Standorten Fahrräder in „verlässlich frei zu haltenden Bereichen“ abgestellt und blockieren somit die uneingeschränkte Zufahrt von Feuerwehr und Rettung, den freien Zugang von Notausgängen und barrierefreien Zutritten (Blindenleitsystem, Geländer).

Die Notwendigkeit einer verlässlichen Freihaltung der gekennzeichneten Flächen ergibt sich aus der gesetzlichen Verpflichtung und liegt zudem im Interesse der Sicherheit aller Personen, die sich an der Universität aufhalten. Dies wird oft missachtet. Schriftliche Hinweise von uns an die Besitzer/innen der falsch abgestellten Fahrräder brachten zwar eine Verbesserung, jedoch – wie täglich festzustellen ist – leider nicht in vollem Ausmaß, sodass wir nun gezwungen sind, als weitere Maßnahme das kostenpflichtige Abschleppen der Fahrräder anzukündigen.

Die Kosten für den Abtransport eines Fahrrades durch die Firma Schlepp und Berge betragen € 60,--. Dieser Betrag muss bei Abholung des Fahrrades vom Gelände der Firma Schlepp und Berge, Pfannhausstraße 17, 6060 Hall vom/von der Fahrradbesitzer/in bezahlt werden.

Wir sind bestrebt, auf rigorose Maßnahmen dieser Art zu verzichten und bitten Sie daher noch einmal eindringlich um Ihre Mitwirkung: **Bitte stellen Sie Ihr Fahrrad nicht in Eingangsbereichen und markierten Feuerwehrzonen ab!**

Die Universitätsleitung hat sich zum Ziel gesetzt, den Studierenden ausreichend Abstellplätze zur Verfügung zu stellen und dort, wo es notwendig ist, die vorhandenen Abstellmöglichkeiten zu verbessern. Bitte nützen Sie die Abstellplätze. Unter dem Link : http://www.uibk.ac.at/rektorenteam/infrastruktur/planunterlagen finden Sie die für Fahrräder vorgesehenen Abstellflächen.

Weiters haben wir festgestellt, dass defekte Fahrräder einfach am Gelände „abgestellt im Sinne von entsorgt“ werden. Bitte entfernen Sie Ihre kaputten Räder. Im Zuge der Beauftragung der Firma Schlepp und Berge werden diese „Fahrradleichen“ zukünftig abgeholt werden.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Univ.Prof. Dr.-Ing. Anke Bockreis
Vizerektorin für Infrastruktur